



SK Poliertechnik Kaup Gmb**H** Gründlacher Straße 311 Eingang Steinacher Hauptstraße D-90765 Fürth / Bislohe

Firme	nname:					T 40 (0) 044 7500					
Straß	Tel.: +49 (0) 911.7520100 Fax: +49 (0) 911.7520110										
PLZ / Ort: info@poliertechnik.co											
Ansprechpartner:											
Tel.:											
Fax:											
_	Sestell-Nr. ferungen bitt	: e unbedingt angeben)	Angebots-Nr.:	Anlie	:						
Werkzeugdaten											
Pos	Menge	Bezeichnung / Z	eichnungs-Nr.	Werkstoff	Härte [HRC]	Anlass- temp. [°C]					
☐ Innenbeschichtung ☐ Außenbeschichtung ☐ Neuteil ☐ abgemustert ☐ Serienwerkzeug											
Anlieferung im beschichtungsfähigen Zustand Vorgabe: komplett demontiert, metallisch blank, korrosionsfrei, silikonfrei, entchromt											
Die zu beschichtenden Funktionsflächen sind durch Produkt, Foto, Skizze oder Zeichnungen zu dokumentieren Der Lieferung sind beigefügt Produkt Zeichnung Skizze Zeichnung											
Oberflächenzustand der Funktionsflächen: poliert (Strich, Korn) poliert (Hochglanz) Geätzt Erodiert (Weiße Schicht durch Glas-Strahlen entfernt)											
NE-Metalle, nitrierte, hartverchromte, chem. vernickelte Oberflächen können <u>nicht</u> Moldix beschichtet werden											
Moldix ist eine Komplett-Beschichtung bei einer Beschichtungstemperatur von 380°C, nur nach Abstimmung sind Teilbeschichtungen möglich											
Moldix Beschichtungen müssen / sollten vor Einsatz nachpoliert / gefinisht werden											
Kombibehandlung gewünscht? Nein Ja, dann wählen Sie Dylyn DLC PVD Beschichten											

Weitere Bemerkungen / Sonstiges:

Beschichtbare Grundwerkstoffe

Die Beschichtungstemperatur von Moldix liegt bei 380°C.

Alle Stähle, die bis 400° C thermisch beständig sind (masslich und metallurgisch) können Moldix beschichtet werden.

• Ohne Probleme Moldix behandelbar sind:

0	Vergütete Werkstähle:	1.2311/12	1.2738	1.2316	
0	Gehärtete Werkzeugstähle	1.2343/44	1.2316	1.3343	1.2085
0	Korrosionsbeständige Stähle	1.4112	1.4122		
0	Nitrierstähle (Moldix nach Nitrieren bringt nichts)	1.8519	1.8550	1.7735	
0	Edelstähle (Moldix beeinflußt das Korrosionsverh.)	1.4301	1.4305	1.4571	

o Ausscheidungsgehärteter Stahl 1.2709

• Vorsicht geboten ist bei:

Sekundärhärtenden Stählen wie 1.2379 1.2083
 solche Stähle müssen 3x angelassen werden

• Nicht behandelbare Stähle und Oberflächen sind:

Kaltarbeitsstähle wie: 1.2767 1.2764 1.2842 1.2067
 einsatz-, induktiv- oder flammgehärtete Oberflächen

- Nach dem <u>Nitrieren</u>, egal ob Salzbad-, Gas- oder Plasma-, erfolgt <u>keine Eigenschaftsveränderung.</u>
- NE-Metalle können nicht Moldix beschichtet werden
- <u>Metall-laserschmelztechnologisch</u> hergestellte Stähle, wie 1.2709 sind mit **Moldix** behandelbar, so kann quasi Hochglanz erzielt werden.